

Unsere Öko Empfehlung



Winterroggen

Astranos (Mit Startpilot)

- Ausgezeichnete Standfestigkeit und Strohstabilität
- Gute Braunrostresistenz ermöglicht extensive Bestandesführung
- Besonders trocken tolerant - erste Wahl für die ganz leichten Standorte

SU Performer

- Mehrjährig bewährter Bestandesdichtetypp
- Spätsaattolerant und fallzahlstabil
- Besonders gute Qualitätseinstufungen

Inspector*

- Überzeugende LSV-Ergebnisse auf Stressstandorten und im Ökoanbau: ertragreichster Populationsroggen in den Dürre Jahren 2018 und 2019
- Vergleichsweise wenig Mutterkorn
- Sehr gute Kornausbildung mit vergleichsweise hohem RP-Gehalt

Winterweizen

Asory (A)

- Herausragende Ertragssicherheit unter trockenen Bedingungen
- Für alle Regionen und Standorte geeignet, auch in Spätsaat und nach Mais

Informer (B)*

- Spätreifer Einzelährentyp mit sehr hoher TKM
- Unkompliziert dank sehr guter Blattgesundheit
- Alle Saattermine und Standorte, auch leichte Böden

Wintergerste

Sensation (mz)*

- Bewährte Gerstensorte mit allen bekannten Virusresistenzen – Gersten-Gelbverzwergungsvirus und Gelbmosaikviren
- Verlässliche Standfestigkeit und Strohstabilität bei früher Reife
- Gute Resistenzausstattung im Blattbereich

Bordeaux (zz)*

- Bewährter neuer Marktstandard
- Keinerlei Schwächen bei Standfestigkeit und Strohstabilität
- Hohe Erträge auf leichten Standorten – auch in Trockenjahren

Triticale

Lumaco*

- Langstrohiger Kompensationstyp mit hohen Kornerträgen
- Gute Blattgesundheit bei Mehltau und Gelbrost
- Gute Trockentoleranz

Kitesurf

- Spitzenerträge als Körner- oder Biomassetriticale
- Sichere Ertragsleistung auf Trockenstandorten
- Wüchsige Sorte mit hervorragender Gesundheit



E-VITA | PLUS

* auf Wunsch auch in E-VITA PLUS erhältlich

Aufbringung eines Bakterienpräparates auf E-Vita-behandeltes Saatgut

1

Wachstumsfördernde Wirkung:

Pflanzen geben Kohlenhydrate ab, Bakterien liefern Hormone, die das **Wurzelwachstum** stimulieren

2

Phytoparasitäre Wirkung:

Bakterien besiedeln die Keimwurzeln, was das „Andocken“ schädlicher, bodenbürtiger Erreger an die Wurzeln unterbindet



Pflanze und Bakterium gehen eine symbiotische Beziehung ein

Unsere Öko Empfehlung



Plantinum

Plantinum Ei-Weiß ÖKO

- Erhöhte Ernteflexibilität und bessere Proteinversorgung durch Weißklee
- Für hochwertiges Intensivgrünland bei breiter Standorteignung
- Zügiges Nachwuchsverhalten durch mittlere und spätblühende Weidelgräser
- Blausäurearmer Weißklee

Plantinum Rot-Weiß ÖKO

- 2–3-jährige Futterbaumischung mit Schnitt und Weidenutzung
- Weißklee gewinnt ab dem zweiten Jahr bei abnehmendem Rotkleeanteil an Bedeutung
- Welsches Weidelgras liefert hohe Erträge, Deutsches Weidelgras und Wiesenschweidel bringen Ertragsstabilität und Qualität in die Mischung

Plantinum	Deutsches Weidelgras mittel, M		Deutsches Weidelgras spät, M		Wiesen- rispe	Wiesen- schweidel	Welsches Weidelgras	Rotklee	Weißklee
	diploid	tetraploid	diploid	tetraploid					
Plantinum Ei-Weiß	20%	15%	20%	30%	5%				10%
Plantinum Rot-Weiß				10%		20%	20%	35%	15%

CIRCONIUM

Multicrop ÖKO

Phacelia, Rauhafer (Pratex), Leindotter, Ölrettich, Sorghum, Alexandrinerklee, Inkarnatklee, Peluschke, Winterwicke

- Kombination verschiedener Pflanzen-familien für eine optimale Interaktion mit dem Bodenleben bis ins Frühjahr
- Leguminosenanteil ermöglicht eine gute Herbstentwicklung mit und ohne Herbstdüngung (Samenanteil Leguminosen < 30 %)
- Zeitige Aussaat für optimale Entwicklung erforderlich

Kruziferenfrei ÖKO

Phacelia, Alexandrinerklee, Ramtillkraut, Öllein

- Mit max. Kleeanteil (keine Einschränkungen bei der Düngebedarfsermittlung im Herbst oder Frühjahr!)
- Ideal für Rapsfruchtfolgen
- Bildet einen dichten und niedrigen Aufwuchs, der sicher abfriert
- Aussaat mit Schneckenkornstreuer bei flacher Einarbeitung gut möglich

Kleegras ÖKO

Welsches Weidelgras (Barmultra II, Dolomit, Dorike), Inkarnatklee, Rotklee

- TOP-Kleegrasmischung ohne Kompromisse
- Ausschließliche Verwendung erstschnittbetonter und empfohlener Weidelgrassorten (A1 WZ LWK-Empfehlung)
- Leguminosen-Samenanteil < 50 %

